

DENON

DRA-F109
SINTOAMPLIFICATORE

Bedienungsanleitung

☐ SICHERHEITSHINWEISE



VORSICHT:
ENTFERNEN SIE NICHT DIE ABDECKUNG ODER DIE RÜCKSEITE DES GERÄTS, ES BESTEHT DIE GEFAHR EINES ELEKTRISCHEN SCHLAGS. DAS GERÄT ENTHÄLT KEINE VOM BENUTZER ZU WARTENDEN KOMPONENTEN. WENDEN SIE SICH BEI ERFORDERLICHEN REPARATUREN AN QUALIFIZIERTES KUNDENDIENSTPERSONAL.

 Das in ein Dreieck eingeschriebene Blitzsymbol warnt den Benutzer vor nicht isolierter gefährlicher Spannung im Innern des Geräts, die eine ausreichende Stärke besitzt, um für Menschen die Gefahr eines elektrischen Schlags zu bergen.

 Das in ein Dreieck eingeschriebene Ausrufezeichen weist den Benutzer auf wichtige Bedienungs- und Wartungsanweisungen in der das Gerät begleitenden Literatur hin.

WARNUNG:
SETZEN SIE DAS GERÄT ZUR VERMEIDUNG VON FEUER UND ELEKTRISCHEN SCHLÄGEN WEDER REGEN NOCH FEUCHTIGKEIT AUS.



VORSICHT:
HEISSE OBERFLÄCHE. NICHT ANFASSEN.

Die Oberseite über dem inneren Kühlkörper könnte heiß werden, wenn dieses Produkt dauerhaft betrieben wird. Berühren Sie keine heißen Bereiche, hier besonders um die Kennzeichnung "Kennzeichen für heiße Oberfläche" und die Oberseite.

Kennzeichen für heiße Oberfläche

WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE

1. Lesen Sie diese Anweisungen.
2. Bewahren Sie diese Anweisungen auf.
3. Beachten Sie alle Warnhinweise.
4. Befolgen Sie alle Anweisungen.
5. Verwenden Sie dieses Gerät nicht in der Nähe von Wasser.
6. Reinigen Sie das Gerät nur mit einem trockenen Tuch.
7. Blockieren Sie keine Lüftungsöffnungen.
Stellen Sie das Gerät entsprechend den Anweisungen des Herstellers auf.
8. Stellen Sie das Gerät nicht in der Nähe von Hitzequellen wie Radiatoren, Heizregistern, Öfen oder anderen hitzeerzeugenden Gerät (einschließlich Verstärkern) auf.
9. Schützen Sie das Netzkabel vor Belastungen oder Quetschungen, vor allem in der Nähe von Steckern, Buchsen und an der Austrittsstelle aus dem Gerät.
10. Verwenden Sie ausschließlich die vom Hersteller vorgegebenen Anbauten und Zubehörteile.
11. Verwenden Sie das Gerät ausschließlich mit dem vom Hersteller vorgegebenen oder mit dem Gerät verkauften Wagen, Ständer, Stativ, Halter oder Tisch. Wenn ein Wagen verwendet wird, gehen Sie zur Vermeidung von Verletzungen vorsichtig bei der Bewegung des Geräts mit dem Wagen vor.
12. Trennen Sie das Gerät bei Gewitter oder längerer Nichtnutzung vom Stromnetz.
13. Lassen Sie Wartungen nur von qualifiziertem Kundendienstpersonal ausführen. Eine Wartung ist erforderlich, wenn das Gerät auf irgend eine Weise beschädigt wurde, beispielsweise, wenn das Netzkabel oder der Stecker beschädigt wurde, wenn Flüssigkeiten oder Objekte in das Gerät gelangt sind, wenn das Gerät Regen oder Feuchtigkeit ausgesetzt war, wenn es nicht ordnungsgemäß funktioniert, oder wenn es fallen gelassen wurde.
14. Batterien dürfen keiner großen Hitze wie direktem Sonnenlicht, Feuer oder dergleichen ausgesetzt werden.



VORSICHT:

Um dieses Gerät vollständig von der Stromversorgung abzutrennen, ziehen Sie bitte den Stecker aus der Wandsteckdose.
Der Netzstecker wird verwendet, um die Stromversorgung zum Gerät völlig zu unterbrechen; er muss für den Benutzer gut und einfach zu erreichen sein.

• ÜBEREINSTIMMUNGSERKLÄRUNG

Wir erklären unter unserer Verantwortung, daß dieses Produkt, auf das sich diese Erklärung bezieht, den folgenden Standards entspricht: EN60065, EN55013, EN55020, EN61000-3-2 und EN61000-3-3.
Gemäß den Bestimmungen der Niederspannungsrichtlinie 2006/95/EG und EMV Richtlinie 2004/108/EG, der Verordnung (EG) Nr. 1275/2008 der Kommission und deren Rahmenrichtlinie 2009/125/EG zu energieverbrauchsrelevanten Produkten (ErP).

DENON EUROPE
Division of D&M Germany GmbH
An der Kleinbahn 18, Nettetal,
D-41334 Germany

HINWEIS ZUM RECYCLING:

Das Verpackungsmaterial dieses Produktes ist zum Recyceln geeignet und kann wieder verwendet werden. Bitte entsorgen Sie alle Materialien entsprechend der örtlichen Recycling-Vorschriften.
Beachten Sie bei der Entsorgung des Gerätes die örtlichen Vorschriften und Bestimmungen.
Die Batterien dürfen nicht in den Hausmüll geworfen oder verbrannt werden; bitte entsorgen Sie die Batterien gemäß der örtlichen Vorschriften.
Dieses Produkt und das im Lieferumfang enthaltene Zubehör (mit Ausnahme der Batterien!) entsprechen der WEEE-Direktive.



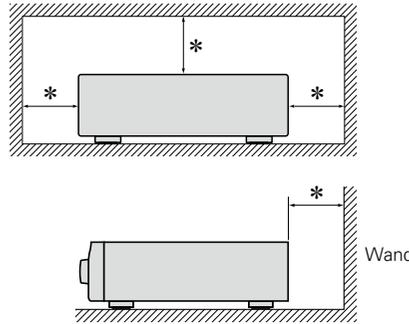
Pb

☐ HINWEISE ZUM GEBRAUCH

WARNHINWEISE

- Vermeiden Sie hohe Temperaturen.
Beachten Sie, dass eine ausreichende Belüftung gewährleistet wird, wenn das Gerät auf ein Regal gestellt wird.
- Gehen Sie vorsichtig mit dem Netzkabel um.
Halten Sie das Kabel am Stecker, wenn Sie den Stecker herausziehen.
- Halten Sie das Gerät von Feuchtigkeit, Wasser und Staub fern.
- Wenn das Gerät längere Zeit nicht verwendet werden soll, trennen Sie das Netzkabel vom Netzstecker.
- Decken Sie den Lüftungsbereich nicht ab.
- Lassen Sie keine fremden Gegenstände in das Gerät kommen.
- Lassen Sie das Gerät nicht mit Insektiziden, Benzin oder Verdünnungsmitteln in Berührung kommen.
- Versuchen Sie niemals das Gerät auseinander zu nehmen oder zu verändern.
- Die Belüftung sollte auf keinen Fall durch das Abdecken der Belüftungsöffnungen durch Gegenstände wie beispielsweise Zeitungen, Tischtücher, Vorhänge o. Ä. behindert werden.
- Auf dem Gerät sollten keinerlei direkte Feuerquellen wie beispielsweise angezündete Kerzen aufgestellt werden.
- Bitte beachten Sie bei der Entsorgung der Batterien die örtlich geltenden Umweltbestimmungen.
- Das Gerät sollte keiner tropfenden oder spritzenden Flüssigkeit ausgesetzt werden.
- Auf dem Gerät sollten keine mit Flüssigkeit gefüllten Behälter wie beispielsweise Vasen aufgestellt werden.
- Das Netzkabel nicht mit feuchten oder nassen Händen anfassen.
- Wenn der Schalter ausgeschaltet ist OFF (STANDBY)-Position, ist das Gerät nicht vollständig vom Stromnetz (MAINS) abgetrennt.
- Das Gerät sollte in der Nähe einer Netzsteckdose aufgestellt werden, damit es leicht an das Stromnetz angeschlossen werden kann.
- Lagern Sie die Batterie nicht an einem Ort, an dem sie direktem Sonnenlicht oder extrem hohen Temperaturen ausgesetzt ist, wie z. B. in der Nähe eines Heizgeräts.

☐ VORSICHTSHINWEISE ZUR AUFSTELLUNG



*** Stellen Sie das Gerät nicht an einem geschlossenen Ort, wie in einem Bücherregal oder einer ähnlichen Einrichtung auf, da dies eine ausreichende Belüftung des Geräts behindern könnte.**

- Empfohlen wird über 0,3 m.
- Keine anderen Gegenstände auf das Gerät stellen.

Erste Schritte

Wir danken Ihnen, dass Sie sich für den Kauf dieses DENON-Produkt entschieden haben. Um einen fehlerfreien Betrieb sicherzustellen, lesen Sie bitte sorgfältig dieses Handbuch, bevor Sie das Gerät in Betrieb setzen. Nachdem Sie dieses durchgelesen haben, bewahren Sie es für zukünftiges Nachschlagen auf.

Inhalt

Erste Schritte	1
Zubehör	2
Merkmale	2
Vorsichtsmaßnahmen bei der Handhabung	2

Vorbereitungen

Verbindungen	4
Anschließen der Lautsprecher	4
Anschließen eines CD-Players	5
Anschließen eines Netzwerk-Audio-Players	5
TV-Gerät anschließen	5
Antenne anschließen	6
Anschluss des Netzkabels	7

Bedienungsmöglichkeiten

Grundfunktionen	9
Vorbereitungen	9
Einstellen der Uhrzeit (24-Stunden-Anzeige)	10
Während der Wiedergabe mögliche Operationen	11
Wiedergabe von UKW-Sendungen	12
DAB/DAB+ hören (Nur GB-Modell)	16
Fortgeschrittene Bedienung	18
Einrichten des Alarms	18
Weitere praktische Funktionen	20
Über die Systemfunktionen	21
Geräteunterstützende Systemanschlüsse (separat erhältlich)	21
Was Sie mit den Systemfunktionen machen können	21
Systemanschlüsse herstellen	21
Systemfunktionen	21

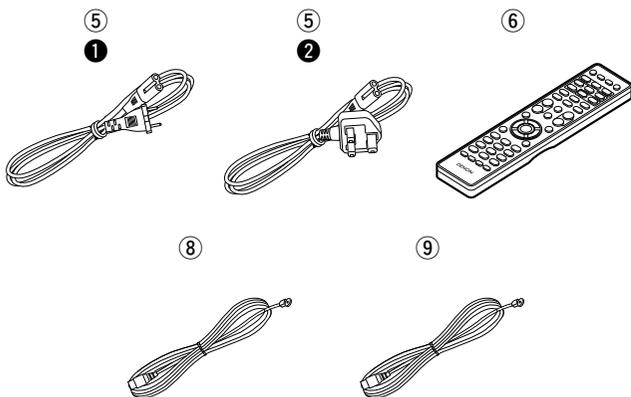
Informationen

Teilebezeichnungen und Funktionen	23
Bedienfeld	23
Display	23
Rückseite	23
Fernbedienung	24
Erklärung der Fachausdrücke	26
Fehlersuche	27
Technische Daten	28

Zubehör

Prüfen Sie, ob folgende Teile mit dem Produkt mitgeliefert wurden.

① Erste Schritte.....	1
② CD-ROM (Bedienungsanleitung)	1
③ Sicherheitshinweise	1
④ Liste der Servicenetze	1
⑤ ① Netz Kabel: nur für das kontinentaleuropäische Modell	1
⑤ ② Netz Kabel: Nur Modell für Großbritannien (GB-Modell)	1
⑥ Fernbedienung (RC-1163).....	1
⑦ R03/AAA-Batterien	2
⑧ UKW-Zimmerantenne (nur für das kontinentaleuropäische Modell)	1
⑨ DAB/FM-Innenraum-Antenne (Nur GB-Modell)	1



Merkmale

Hochwertiger Verstärker

Ausgestattet mit hochwertigen Verstärkerstufen (65 W + 65 W (4 Ω)). Durch diese Komponenten hören Sie musikalische Details auf einer leistungsfähigen dynamischen Grundlage.

“Einfache und zuverlässige” Schaltkreise für einen reinen Klang ohne Verfärbungen

Die beliebten Hi-Fi-Produkte von DENON gewährleisten eine hohe Klangqualität basierend auf einem “einfachen und zuverlässigen” Konzept. Die Schaltkreise sind unkompliziert, die Signalpfade sind kurz und alle negativen Einflüsse auf die Klangqualität wurden minimiert.

Digitaler Eingang für Netzwerk-Player/CD-Player/TV

Der DRA-F109 verfügt über eine digitale Audioschnittstelle, die Signale mit 24 Bit/192 kHz* für einen Klang mit hoher Auflösung empfangen kann.

Durch den Anschluss des Netzwerk-Players mit Unterstützung für die Wiedergabe von Audiodateien mit 24 Bit/192 kHz* können Sie einen Klang mit hoher Auflösung genießen.

* Dieses Gerät ist nicht mit DIGITAL IN (OPTICAL) kompatibel.

Zweizeilige FL-Anzeige für das einfache Lesen, Einrichten und Senden von Informationen

Die zweizeilige Anzeige auf der Vorderseite macht das Einrichten des Timers sehr einfach und ermöglicht die Kontrolle der Uhrzeit bei ein- und ausgeschaltetem System.

Automatischer Standby-Modus zur Energieeinsparung

Vorsichtsmaßnahmen bei der Handhabung

• Vor dem Einschalten des Netzschalters

Prüfen Sie nochmals, dass alle Verbindungen richtig angeschlossen sind und keine Probleme mit den Verbindungskabeln existieren.

• Manche Schaltkreise werden auch im Standby-Betrieb mit Netzspannung versorgt. Wenn Sie auf Reisen sind oder Ihr Haus über einen längeren Zeitraum verlassen, stellen Sie sicher, dass der Netzstecker aus der Netzsteckdose gezogen wird.

• Über Kondensation

Wenn zwischen den Temperaturen innerhalb des Gerätes und der Umgebung ein erheblicher Unterschied besteht, kann sich auf den Funktionsteilen innerhalb des Gerätes ein Kondensationsniederschlag bilden, wodurch das Gerät eventuell nicht fehlerfrei arbeitet.

Wenn dies der Fall ist, lassen Sie das Gerät eine oder zwei Stunden mit abgeschalteter Stromversorgung stehen und warten Sie, bis sich die Temperaturen angeglichen haben, bevor Sie das Gerät verwenden.

• Vorsichtsmaßnahmen bei der Verwendung von Mobiltelefonen

Die Verwendung eines Mobiltelefons in der Nähe dieses Geräts kann Störungen verursachen. Wenn dies der Fall ist, entfernen Sie das Mobiltelefon von diesem Gerät, wenn es in Betrieb ist.

• Transport des Gerätes

Schalten Sie das Gerät ab und ziehen Sie den Netzstecker aus der Netzsteckdose.

Trennen Sie danach die Verbindungskabel zu anderen Systemeinheiten, bevor Sie das Gerät transportieren.

• Reinigung

• Wischen Sie das Gehäuse und die Steuerkonsole mit einem weichen Tuch sauber.

• Wenn Sie ein chemisches Reinigungsmittel verwenden, folgen Sie bitte den Anweisungen.

• Benzin, Farbverdünner oder andere organische Lösungsmittel sowie Insektizide können bei Kontakt mit dem Gerät Materialveränderungen und Entfärbung verursachen und sollten deshalb nicht verwendet werden.

Vorbereitungen

Im Folgenden werden die Anschlüsse an diesem Gerät erläutert.

- Anschließen der Lautsprecher  [Seite 4](#)
- Anschließen eines CD-Players  [Seite 5](#)
- Anschließen eines Netzwerk-Audio-Players  [Seite 5](#)
- TV-Gerät anschließen  [Seite 5](#)
- Antenne anschließen  [Seite 6](#)
- Anschluss des Netzkabels  [Seite 7](#)

Verbindungen

Einzelheiten zu den Systemverbindungen finden Sie auch unter "Systemanschlüsse herstellen" (Seite 21).

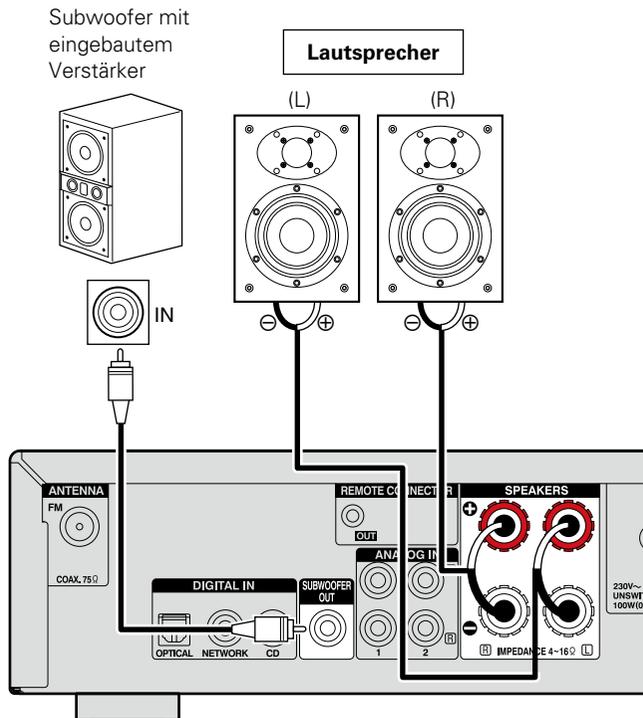
HINWEIS

- Schließen Sie das Netzkabel erst dann an, wenn alle Verbindungen angeschlossen sind.
- Beachten Sie beim Herstellen der Verbindungen auch die Handbücher der anderen Komponenten.
- Stellen Sie sicher, dass die linken und rechten Kanäle richtig angeschlossen sind (links mit links, rechts mit rechts).
- Bündeln Sie die Netzkabel nicht zusammen mit den Verbindungskabeln. Dadurch können Brummen oder Störungen entstehen.

Anschlusskabel

Audiokabel (separat erhältlich)	
Subwoofer-Kabel	
Lautsprecherkabel	
Optisches Kabel	
Audiokabel	
Koaxiales Digitalkabel	

Anschließen der Lautsprecher



Bei Verwendung eines SC-F109 (Lautsprechersystem, separat angeboten) empfehlen wir, den Optimierungsfiler des Receivers einzuschalten. Das ausgegebene Signal wird dadurch an die akustischen Eigenschaften des SC-F109 angepasst. (Seite 20 "Weitere praktische Funktionen").

Anschluss der Lautsprecherkabel

Überprüfen Sie sorgfältig, dass der linke (L) und der rechte (R) Kanal und die Pole + (rot) und - (schwarz) an den Lautsprechern richtig an den DRA-F109 angeschlossen wurden und dass die Kanäle und Pole richtig miteinander verbunden werden.

1 Isolieren Sie ca. 10 mm des Lautsprecherkabelendes ab, verzwirbeln Sie das Ende der Ader fest oder versehen Sie es mit einem Kabelschuh.



2 Drehen Sie die Anschlussklemme am Lautsprecher gegen den Uhrzeigersinn auf.



3 Führen Sie die Ader des Lautsprecherkabels in die Anschlussklemme ein.



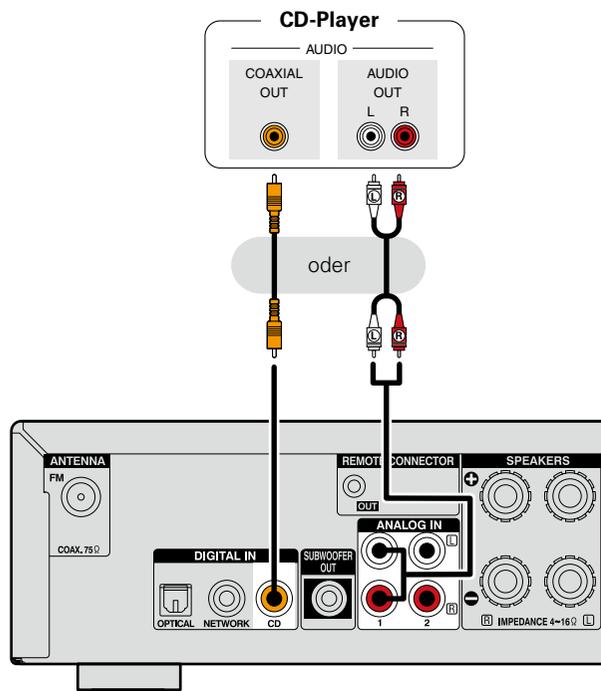
4 Drehen Sie die Anschlussklemme am Lautsprecher im Uhrzeigersinn zu.



HINWEIS

- Trennen Sie die Stromversorgung des Geräts, bevor Sie die Lautsprecher anschließen. Schalten Sie auch den Subwoofer aus.
- Verwenden Sie Lautsprecher mit einer Impedanz von 4 bis 16 Ω. Die Schutzschaltung kann auslösen, wenn Lautsprecher mit einer anderen Impedanz als angegeben verwendet werden.
- Schließen Sie die Lautsprecherkabel so an, dass sie an den Anschlussbuchsen nicht überstehen. Die Schutzschaltung kann u. U. aktiviert werden, wenn die Adern die Schalttafel berühren oder wenn die Plus- und Minuspole einander berühren (Seite 26 "Schutzschaltung").
- Berühren Sie die Anschlussbuchsen der Lautsprecher nicht, wenn das Gerät an das Stromnetz angeschlossen ist. Dies kann zu einem Stromschlag führen.

Anschließen eines CD-Players

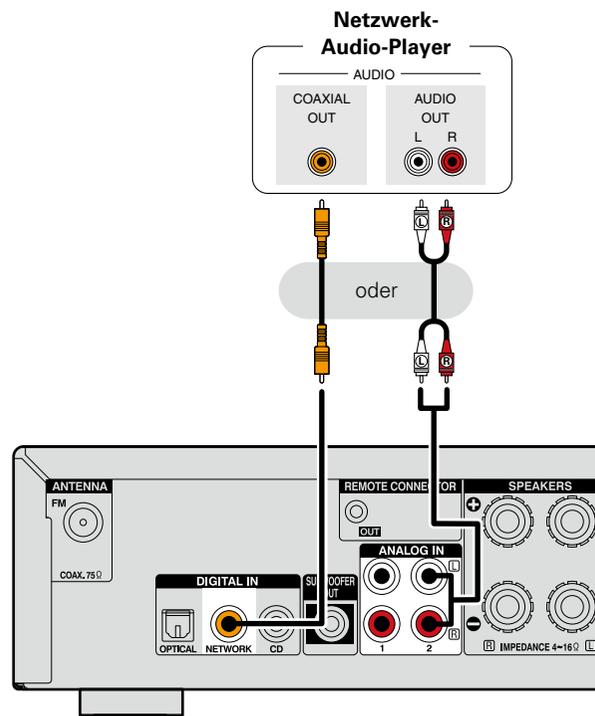


Bei Verbindung des DRA-F109 mit einem DCD-F109 (CD-Player, separat erhältlich) stellen Sie die Systemverbindungen her. Auf diese Weise lässt er sich mit der Fernbedienung des DRA-F109 und mit den einzelnen Systemfunktionen bedienen. (☞ Seite 21 "Über die Systemfunktionen")



Um einen DCD-F109 an dieses Gerät anzuschließen, verwenden Sie ein digitales Koaxialkabel.

Anschließen eines Netzwerk-Audio-Players



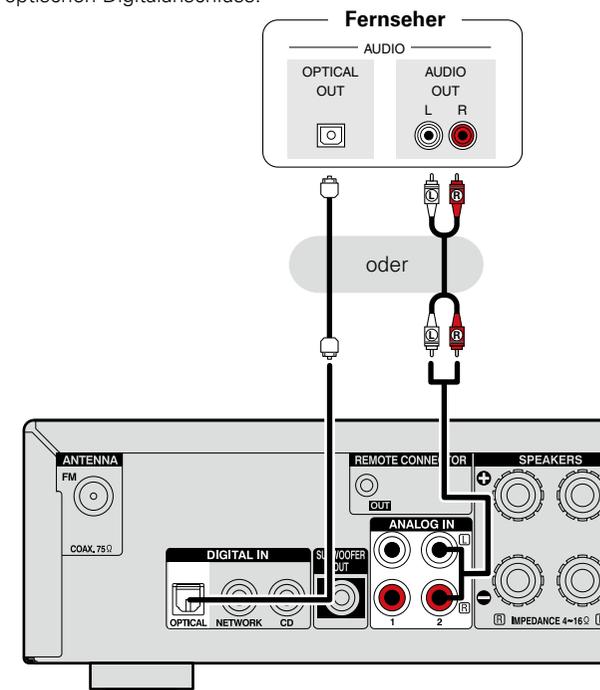
Bei Verbindung des DRA-F109 mit einem DNP-F109 (Netzwerk-Audio-Player, separat erhältlich) stellen Sie die Systemverbindungen her. Auf diese Weise lässt er sich mit der Fernbedienung des DRA-F109 und mit den einzelnen Systemfunktionen bedienen. (☞ Seite 21 "Über die Systemfunktionen")



Um einen DNP-F109 an dieses Gerät anzuschließen, verwenden Sie ein digitales Koaxialkabel.

TV-Gerät anschließen

- Wählen Sie den gewünschten Anschluss aus, und schließen Sie das Gerät an.
- Zur Wiedergabe von TV-Audio über dieses Gerät verwenden Sie den optischen Digitalanschluss.



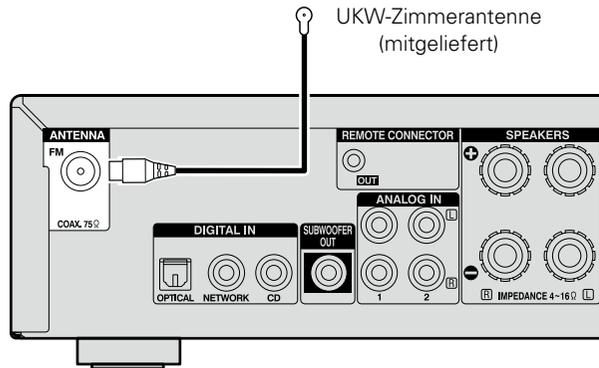
HINWEIS

- Andere digitale Audiosignale als im linearen 2-Kanal-PCM-Format können über den DIGITAL IN (OPTICAL)-Anschluss dieses Geräts nicht eingegeben werden.
- Wenn Sie digitale Audiosignale an dieses Gerät übermitteln möchten, die nicht im linearen 2-Kanal-PCM-Format vorliegen, legen Sie Einstellung für die digitale Audioausgabe am TV-Gerät auf 2-Kanal-PCM fest. Weitere Informationen finden Sie im Handbuch zum TV-Gerät.

Antenne anschließen

UKW (nur für das kontinentaleuropäische Modell)

- Schließen Sie die dem Gerät beiliegende UKW-Antenne an, um Radiosender über das Gerät zu empfangen.
- Wenn der Radioempfang (☞ Seite 12 "Wiedergabe von UKW-Sendungen"), nach dem Anschließen der Antenne einwandfrei funktioniert, fixieren Sie die Antenne mit Klebeband an einer Stelle, an der das Rauschen am geringsten ist.



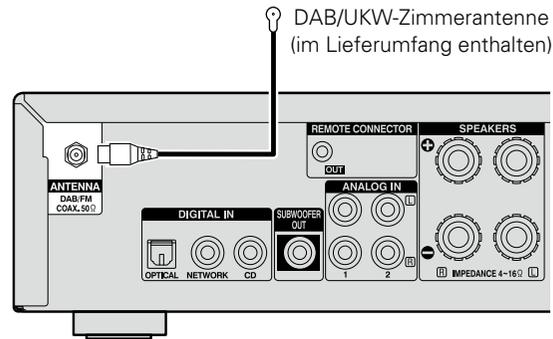
HINWEIS

- Schließen Sie nicht zwei UKW-Antennen gleichzeitig an.
- Wenn der Radioempfang gestört bleibt, ist eine Außenantenne zu empfehlen. Einzelheiten erfahren Sie in dem Fachgeschäft, in dem Sie das Gerät gekauft haben.

DAB (Nur GB-Modell)

Einrichtung der DAB-Zimmerantenne

Empfang von DAB-Sendern (☞ Seite 16).



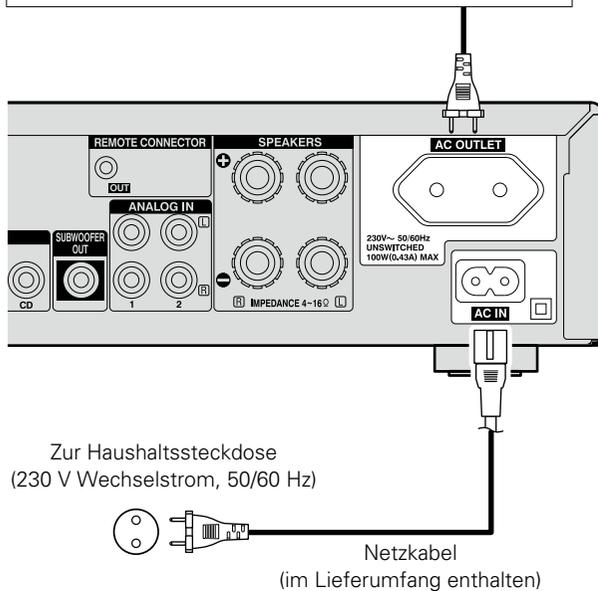
Anschluss des Netzkabels

Nehmen Sie zuerst alle anderen Anschlüsse vor, bevor Sie das Netzkabel anschließen.

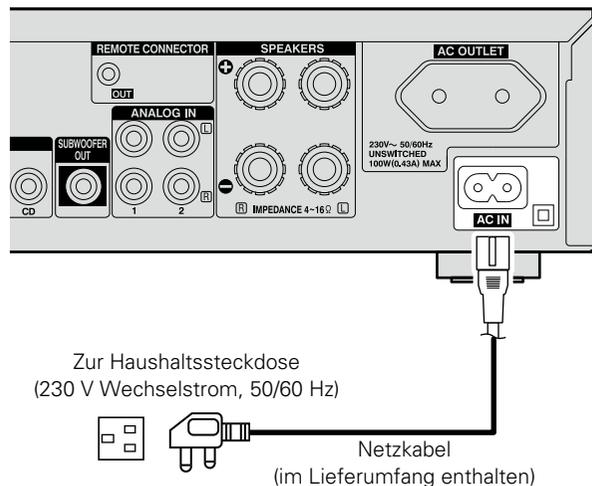
☐ Nur für das kontinentaleuropäische Modell

Anschluss an die Netzausgangsbuchse

UNSWITCHED (Gesamt-Leistungsaufnahme: 100 W (0,43 A)):
Stellen Sie sicher, dass die Gesamtstromaufnahme der angeschlossenen Geräte nicht 100 W (0,43 A) überschreitet.



☐ Nur GB-Modell



HINWEIS

- Stecken Sie die Netzstecker fest ein. Andernfalls können Störgeräusche auftreten. Das Netzkabel erst ziehen, wenn die Netzanzeigelampe erlischt und der DRA-F109 in den Standbymodus wechselt.
- Benutzen Sie nur das mitgelieferte Netzkabel.
- Achten Sie darauf, dass das Netzkabel nicht an einer Steckdose angeschlossen ist, wenn Sie es mit dem Netzeingang am Gerät verbinden bzw. davon trennen.
- Die AC-Buchse ist zum Anschluss von Audiokomponenten vorgesehen. Schließen Sie daran keine Haartrockner oder andere Geräte an. Nur Audiokomponenten sind zulässig.

Bedienungsmöglichkeiten

Mit den unten erläuterten Funktionen und Bedienschritten können Sie das volle Leistungspotenzial dieses Geräts ausschöpfen.

- **Grundfunktionen**  [Seite 9](#)
- **Fortgeschrittene Bedienung**  [Seite 18](#)
- **Über die Systemfunktionen**  [Seite 21](#)

❑ **Stromversorgung einschalten** (☞ Seite 9)

❑ **Einstellen der Uhrzeit (24-Stunden-Anzeige)**
(☞ Seite 10)

❑ **Auswählen der Eingangsquelle** (☞ Seite 11)

❑ **Einstellung der Hauptlautstärke** (☞ Seite 11)

❑ **Toneinstellungen** (☞ Seite 11)

❑ **Vorübergehendes Ausschalten des Tons**
(☞ Seite 11)

❑ **Einstellen der Display-Helligkeit** (☞ Seite 11)

❑ **Wiedergabe von UKW-Sendungen** (☞ Seite 12)

❑ **DAB/DAB+ hören (Nur GB-Modell)** (☞ Seite 16)

❑ **Fortgeschrittene Bedienung** (☞ Seite 18)

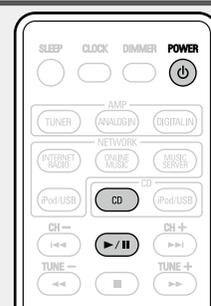
❑ **Über die Systemfunktionen** (☞ Seite 21)

Vorbereitungen

Stromversorgung einschalten

Drücken Sie POWER .

- Das Gerät schaltet sich ein. Nochmals drücken, um zum Standby-Betrieb zurückzukehren.
- Power-Anzeige
Normales Standby.....Aus
EingeschaltetGrün
Alarm-Standby.....Orange



- Beim Einschalten des Geräts wird die Funktion ausgewählt, die beim letzten Ausschalten des Geräts aktiviert war (☞ Seite 20 "Speicherung der letzten Funktion").
- Ca. 30 Minuten nach dem Wechsel auf Standby schaltet der Receiver auf geringen Stromverbrauch um.



Wenn sich das Gerät im Standby-Modus befindet, wird es durch Drücken der folgenden Tasten ebenfalls eingeschaltet.

-  oder **PRESET CALL** am Hauptgerät
- **TUNER, ANALOG IN** oder **DIGITAL IN** am Hauptgerät

HINWEIS

Es werden auch dann einige Geräteteile mit Strom versorgt, wenn sich das Gerät im Bereitschaftsmodus befindet. Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, wenn Sie für längere Zeit aus dem Haus oder auf Reisen gehen.

❑ **Gerät gänzlich ausschalten**

Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.

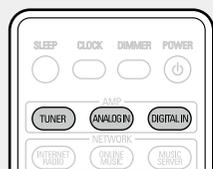
- Beachten Sie, dass die Zeiteinstellung verloren geht, wenn der Netzstecker gezogen wird.
- Die Einstellungen für verschiedene Funktionen können verloren gehen, wenn das Gerät über längere Zeit vom Stromnetz getrennt bleibt.

Während der Wiedergabe mögliche Operationen

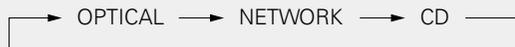
Auswählen der Eingangsquelle

Drücken Sie zur Auswahl der Eingangsquelle **TUNER**, **ANALOG IN** oder **DIGITAL IN**.

Die gewünschte Eingangsquelle kann direkt ausgewählt werden.



* Mit jedem Drücken von **DIGITAL IN** wird die Eingangsquelle wie folgt umgeschaltet:

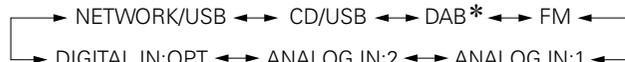


Die Eingangsquelle können Sie auch folgendermaßen auswählen.

□ Verwenden des Knopfs am Gerät

Drehen Sie **SOURCE**.

• Bei jedem Drehen von **SOURCE** wird die Eingangsquelle in der folgenden Reihenfolge umgeschaltet:



* Nur GB-Modell

Einstellung der Hauptlautstärke

Stellen Sie die Lautstärke mit **VOLUME ▲▼** ein.

Der Lautstärkepegel wird angezeigt.

[Wertebereich]

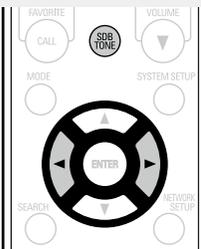
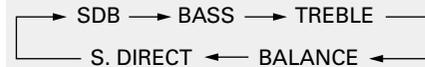
00 - 59 , MAX



Sie können stattdessen auch **VOLUME** am Hauptgerät drehen.

Toneinstellungen

1 Drücken Sie **SDB TONE**, um den einzustellenden Klangparameter auszuwählen.



2 Mit **<>** können Sie **SDB**, **BASS**, **TREBLE** oder **BALANCE** abstimmen.

- Drücken Sie auf **SDB TONE**, um weitere Toneinstellungen vorzunehmen.
- Wenn fünf Sekunden lang keine Eingabe erfolgt, wird die Einstellung beibehalten und die normale Anzeige erscheint wieder.

SDB : Verstärken der Bässe (Super Dynamic Bass).
[Auswählbarer Modus] **ON** - **OFF**

BASS : Einstellung der Bässe.
[Wertebereich] **-10dB** - **+10dB**

TREBLE : Einstellung der Höhen.
[Wertebereich] **-10dB** - **+10dB**

BALANCE : Hiermit wird der Ausgleich zwischen linkem und rechtem Lautsprecher eingestellt.
[Wertebereich] **+L6** - **CENTER** - **+R6**
rücken Sie **<**, um den linken Kanal einzustellen, und **>**, um den rechten Kanal einzustellen.

S.DIRECT : Der Ton bleibt ungerregelt.

[Standardeinstellungen]

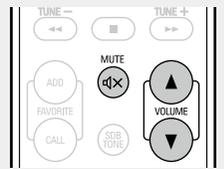
- SDB..... OFF
- BASS..... 0dB
- TREBLE..... 0dB
- BALANCE..... CENTER



SDB und BASS können gleichzeitig eingeschaltet werden.

Vorübergehendes Ausschalten des Tons

Drücken Sie **MUTE** **<X>**.
"MUTE ON" wird angezeigt.



Zum Abbrechen erneut auf **MUTE** **<X>** drücken.
(Die Stummschaltung kann auch durch Drücken von **VOLUME ▲▼** beendet werden.)

Einstellen der Display-Helligkeit

Drücken Sie **DIMMER**.



- Die Helligkeit des Displays ändert sich jedes Mal, wenn die Taste gedrückt wird.



Wenn die Systemverbindung hergestellt ist, wird die Helligkeit auf allen Geräten umgeschaltet.

Wiedergabe von UKW-Sendungen

Radiosender einstellen

Schließen Sie zuvor die Antenne an (☞ Seite 6).

1 Drücken Sie **TUNER**, um den Frequenzbereich zu wählen.

- Wenn FM AUTO ausgewählt ist "AUTO" wird angezeigt.
- Wenn FM MONO ausgewählt ist "MONO" wird angezeigt.



- Wenn der Empfangsbereichsmodus auf "FM AUTO" eingestellt ist, leuchtet die Anzeige "ST", sobald ein Stereoprogramm abgestimmt ist.

2 Drücken Sie zur Auswahl des Empfangsbandes auf **TUNE -**, **TUNE +**.

Wenn eine Station empfangen wird, leuchtet die Anzeige "TUNED" auf.



- Wenn die Betriebsart auf etwas anderes als "FM" eingestellt ist, drücken Sie **TUNER**, um auf die Betriebsart "FM" zu schalten.
- Wenn das Signal zu schwach ist, um Stereo zu empfangen, wählen Sie "FM MONO", um Mono zu empfangen.

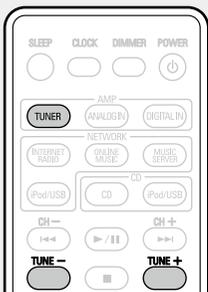
☐ **Automatische Sendersuche**

Halten Sie **TUNE -**, **TUNE +** gedrückt, um die Sendestationen automatisch abzufragen.

- Stationen, deren Signale schwach ist, werden nicht abgestimmt.
- Im DAB-Modus wechselt die Senderauswahl nur zu empfangbaren Stationen. Ein automatischer Sendersuchlauf ist daher nicht möglich.

☐ **Automatische Sendersuche beenden**

Drücken Sie **TUNE -**, **TUNE +**.



Automatische Speicherung von UKW-Stationen (Autom. speichern)

Es können bis zu 40 Stationen gespeichert werden.

☐ **Automatische Stationseinstellung mithilfe der Fernbedienung**

1 Drücken Sie **SEARCH**.

2 Drücken Δ / ∇ zur Auswahl von "FM AUTO PRESET", und drücken Sie anschließend auf **ENTER** oder \triangleright .

3 Drücken Sie **ENTER**, während "PRESS ENTER" blinkt.

Die Sender werden automatisch gespeichert.



☐ **Automatische Stationseinstellung abbrechen**

Drücken Sie **TUNER** oder \blacksquare .



Sender mit schwachem Antennensignal können nicht automatisch gespeichert werden. Wenn Sie solche Sender speichern wollen, stimmen Sie diese manuell ab.

HINWEIS

Durch einen neuen automatischen Sendersuchlauf werden die vorherigen Stationseinstellungen überschrieben.

☐ **Sendernamen für gespeicherte Stationen vergeben**

Es können Namen mit bis zu 8 Zeichen eingegeben werden.

1 Stellen Sie die gespeicherte Station ein, die Sie benennen möchten.

2 Drücken Sie zweimal auf **ENTER**. Das Gerät wechselt zur Namenseingabefunktion.

3 Stationsnamen eingeben.

- Es können Namen mit bis zu 8 Zeichen eingegeben werden.
- **0-9**-Taste Zur Auswahl des Zeichens.
 - Δ , ∇ -Taste Zur Auswahl des Zeichens.
 - \triangleright -Taste Versetzt den Cursor nach rechts.
 - **CLEAR**-Taste Löscht das aktuell gewählte Zeichen.
- Zeichen, die eingegeben werden können.

A ~ Z, 0 ~ 9, ^ ' () * + , - . / = (Leertaste)

4 Drücken Sie **ENTER**.

Löscht das aktuell gewählte Zeichen.

- Um andere Stationen zu benennen, wiederholen Sie die Schritte 1 bis 4.



UKW-Sender manuell speichern

Es können bis zu 40 Sendestationen gespeichert werden.

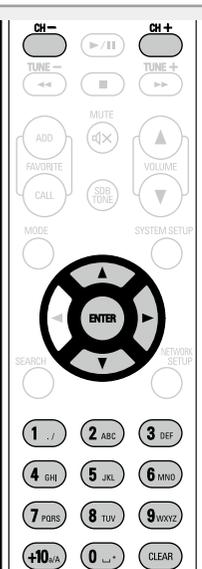
1 Stellen Sie den Sender ein, den Sie speichern möchten.

2 Drücken Sie ENTER.

Die erste Nummer "P- -" der nicht gespeicherten Sender blinkt im Display.

3 Drücken Sie 0 - 9, +10 oder CH -, CH + zur Auswahl der Speichernummer, und drücken Sie anschließend ENTER.

Die Empfangsfrequenz und der Empfangsmodus werden eingestellt, und im Display erscheint der zuvor eingegebene Name des Senders.



4 Stationsnamen eingeben.

Es können Namen mit bis zu 8 Zeichen eingegeben werden.

- 0 - 9, +10-Taste Zur Auswahl des Zeichens.
- Δ, ▽-Taste Zur Auswahl des Zeichens.
- ▷-Taste Versetzt den Cursor nach rechts.
- CLEAR-Taste Löscht das aktuell gewählte Zeichen.

- Zeichen, die eingegeben werden können.

A ~ Z, 0 ~ 9, ^ ' () * + , - . / = (Leertaste)

- Wenn Sie keinen Stationsnamen eingeben möchten, drücken Sie **ENTER**, ohne etwas einzugeben.
- Wenn Sie einen Eingabefehler begangen haben, wiederholen Sie den Vorgang. Die vorherigen Eingaben werden dadurch überschrieben.

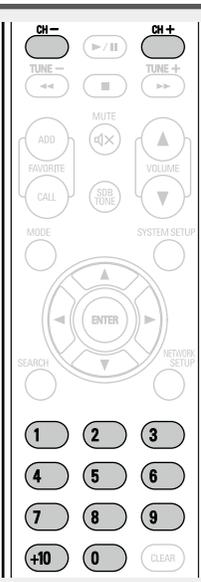
5 Drücken Sie ENTER.

Löscht das aktuell gewählte Zeichen.

- Um andere Stationen zu benennen, wiederholen Sie die Schritte 1 bis 4.

Gespeicherte Stationen hören

Verwenden Sie zur Auswahl der Speichernummer 0 - 9, +10 oder CH -, CH +.



Bedienung mithilfe der PRESET CALL-Tasten am Gerät

Über **PRESET CALL** am Hauptgerät kann der voreingestellte Kanal umgeschaltet werden.

RDS (Radio Data System)

RDS (funktioniert nur im UKW-Band) ist ein Senderservice mit dem der Sender zusammen mit dem regulären Radioprogrammsignal zusätzliche Informationen senden kann. Dieses Gerät kann folgende drei RDS-Informationstypen empfangen:

RDS-Suche

Verwenden Sie diese Funktion zur automatischen Abstimmung von UKW-Stationen, die den RDS-Service anbieten.

1 Drücken Sie **TUNER**, um die Option "FM".

2 Drücken Sie **SEARCH**.

3 Drücken $\Delta \nabla$ zur Auswahl von "RDS SEARCH", und drücken Sie anschließend auf **ENTER** oder $\blacktriangleleft \blacktriangleright$.

4 Drücken Sie $\blacktriangleleft \blacktriangleright$. Die RDS-Suche startet automatisch.

- Wenn kein RDS-Sender gefunden wird, wird die Meldung "NO STATION" angezeigt.



PTY (Program Type)

PTY kennzeichnet den Typ des RDS-Programms. Die Programmtypen und deren Anzeigen sind wie folgt:

NEWS	Nachrichten	WEATHER	Wetter
AFFAIRS	Aktuelles	FINANCE	Finanzen
INFO	Information	CHILDREN	Kinderprogramme
SPORT	Sport	SOCIAL	Soziales
EDUCATE	Bildung	RELIGION	Religion
DRAMA	Drama	PHONE IN	Anruf
CULTURE	Kultur	TRAVEL	Reisen
SCIENCE	Wissenschaft	LEISURE	Freizeit
VARIED	Verschiedenes	JAZZ	Jazzmusik
POP M	Popmusik	COUNTRY	Country-Musik
ROCK M	Rockmusik	NATION M	Volksmusik
EASY M	Leichte Musik	OLDIES	Oldies
LIGHT M	Leichte Klassik	FOLK M	Heimatemusik
CLASSICS	Ernste Klassik	DOCUMENT	Dokumentation
OTHER M	Alternative Musik		

PTY-Suche

Verwenden Sie diese Funktion, um Sender zu finden, die einen zugeordneten Programmtyp (PTY) senden.

Die Beschreibung des jeweiligen Programmtyps finden Sie unter "Programmtyp (PTY)".

1 Drücken Sie **TUNER**, um die Option "FM" auszuwählen.

2 Drücken Sie **SEARCH**.

3 Drücken Sie $\Delta \nabla$ zur Auswahl von "PTY SEARCH", und drücken Sie anschließend auf **ENTER** oder $\blacktriangleleft \blacktriangleright$.

4 Verwenden Sie $\Delta \nabla$, um den gewünschten Programmtyp aufzurufen.

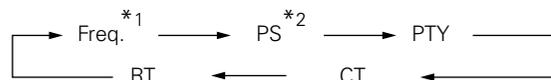
5 Drücken Sie $\blacktriangleleft \blacktriangleright$. Die PTY-Suche startet automatisch.

- Wenn kein Programm des angegebenen Typs gefunden wird, wird die Meldung "NO STATION" angezeigt.



Anzeige von Informationen während des Empfangs

Drücken Sie **INFO**, während Sie ein RDS-Signal zur Informationsanzeige über das aktuell abgespielte Musikstück empfangen.



*1 Frequenz

*2 Programmservice-Bezeichnung

- Wenn ein Sendername eingegeben wurde, wird er angezeigt.

TP (Traffic Program)

TP kennzeichnet Programme die Verkehrsmeldungen senden. Damit können Sie leicht die neuesten Verkehrsmeldungen in Ihrer Region herausfinden, bevor Sie das Haus verlassen.

TP-Suche

Verwenden Sie diese Funktion, um RDS-Sender zu finden, die Verkehrshinweise senden (TP-Sender).

1 Drücken Sie TUNER, um die Option "FM" auszuwählen.

2 Drücken Sie SEARCH.

3 Drücken Sie \triangle / ∇ zur Auswahl von "TP SEARCH", und drücken Sie anschließend auf ENTER oder \triangleright .

4 Drücken Sie \triangleleft / \triangleright .

Die TP-Suche startet automatisch.

- Wenn kein Sender mit Verkehrsfunk gefunden wird, wird "NO STATION" angezeigt.



RT (Radio Text)

RT ermöglicht RDS-Sendern, Textmeldungen zu senden, die auf dem Display erscheinen.



- Wenn der RT-Modus aktiviert ist, während ein Sender eingestellt ist, der keinen RT-Dienst anbietet, wird die Meldung "NO TEXT" auf dem Display angezeigt und automatisch in den PS-Modus umgeschaltet.
- Der Modus wird auch automatisch in den PS-Modus umgeschaltet, wenn der RT-Dienst beendet wurde. In diesem Fall wird automatisch vom PS-Modus zurück in den RT-Modus geschaltet, wenn die RT-Übertragung wieder aufgenommen wird.
- Der RT-Modus kann nur gewählt werden, wenn die UKW-Sender RDS unterstützen.

HINWEIS

Die unten beschriebenen "RDS-Suche" Suchfunktionen können nicht in Gebieten benutzt werden, in denen keine RDS Signale empfangen werden können.

CT (Clock Time)

Korrigieren Sie mit diesen Schritten die Uhrzeit des Geräts.

- ① Drücken Sie **SYSTEM SETUP**, während das CT-Signal empfangen wird.
"AUTO Adj mm:ss" wird angezeigt.
- ② Drücken Sie zum Speichern **ENTER**.
"RDS mm:ss" wird angezeigt.
 - Die eingebaute Uhr wird auf die angezeigte "CT"-Zeit gestellt.



Drücken Sie während der Zeiteinstellung keinerlei Tasten. Wenn Tasten gedrückt werden, ist der Empfang des CT-Signals nicht möglich und die Uhr kann nicht gestellt werden.

DAB/DAB+ hören (Nur GB-Modell)

□ DAB (Digital Audio Broadcasting)

- Seit das DAB-System digital gesendet wird, kann es selbst bei beweglichen Empfängern kristallklaren Ton und stabilen Empfang liefern. DAB ist ein Funksystem der neuen Generation, das Datendienste und ergänzende Multimedia-Dienste bereitstellen kann.
- DAB überträgt mehrere Dienste, sogenannte Dienstkomponenten, in einem "Ensemble".
- Jede Komponente enthält spezifische Programme, z. B. Nachrichten, Musik, Sport usw.
- Jedes Ensemble und jede Dienstkomponente verfügt über eine Kennzeichnung, durch die der Hörer den aktuellen Sender und die Dienste erkennen kann.
- Die Hauptkomponenten werden als Primärkomponente übertragen, die übrigen als Sekundärkomponente.
- Über DLS (dynamische Kennzeichnung) können außerdem umfangreiche Textinformationen übertragen werden, z. B. Name des Titels, Interpret usw.

□ Allgemeines zu DAB+

- Der wesentliche Unterschied zwischen DAB und DAB+ besteht im verwendeten Audiocodec.
 - DAB: MPEG2
 - DAB+: MAEG4 (AAC)
- Der DRA-F109 kommt sowohl mit DAB- als auch mit DAB+-Sendeformaten zurecht.

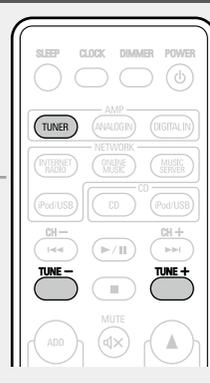
Einstellen von DAB-Sendern

1 Drücken Sie TUNER, um die Option "DAB" zu wählen.

- Wenn der DAB-Empfang zum ersten Mal nach dem Gerätekauf aktiviert wird, findet eine automatische Sendersuche statt.

2 Drücken Sie TUNE +, -, um den gewünschten Sender auszuwählen.

- Die Sender werden in der Reihenfolge angezeigt, in der sie auch gefunden wurden.



Ebenso wie UKW-Radiosender können auch DAB-Sender in Senderplätzen gespeichert werden.

- "UKW-Sender manuell speichern"
- "Gespeicherte Stationen hören"
- Bis zu 40 Sender können (neben den UKW-Sendern) gespeichert werden.

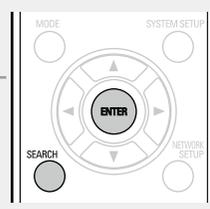
Automatischer Sendersuchlauf

Schließen Sie vorher die Antenne an.

1 Drücken Sie während des DAB Empfangs SEARCH.

2 Drücken Sie ENTER, während "PRESS ENTER" blinkt.

Der Receiver sucht nach empfangbaren DAB Sendern.

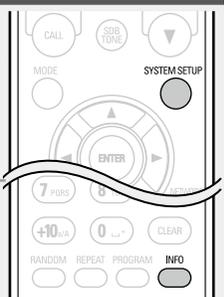


Empfangsinformationen zum aktiven DAB-Sender aufrufen

1 m DAB-Sender zu empfangen, müssen Sie die im Abschnitt "Einstellen von DAB Sendern" beschriebenen Schritte 1 bis 2 vornehmen.

2 Drücken Sie INFO.

- Mit jedem Tastendruck wechselt das Display wie unten dargestellt.



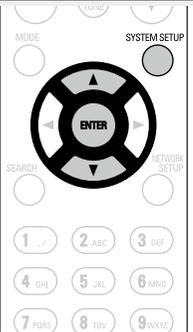
- ① **Data Label Segment :**
Die übertragenen Textinformationen laufen durch.
- ② **Sendername :**
Der Name des Senders wird angezeigt.
- ③ **Art der Sendung :**
Die Kategorie des eingestellten Senders wird angezeigt.
- ④ **Name des Interprets :**
Der Name des Interprets wird angezeigt.
- ⑤ **Frequenz :**
Die Frequenz wird angezeigt.
- ⑥ **Signalqualität :**
Die Empfindlichkeit des Empfangssignals wird angezeigt (0 bis 8).
 - Wenn die Empfindlichkeit des Empfangssignals bei 7 oder höher liegt, kann die Sendung rauschfrei empfangen werden.
- ⑦ **Audioinformationen :**
Die Betriebsart des gegenwärtig eingestellten Senders und seine Bitrate werden angezeigt.
- ⑧ **Datum und Uhrzeit:**
Das aktuelle Datum und die aktuelle Uhrzeit werden angezeigt.
 - Wenn **SYSTEM SETUP** gedrückt wird, wird die eingebaute Uhr auf die angezeigte Zeit gestellt.

DAB-Einstellungen festlegen

1 Drücken Sie während des DAB Empfangs **SYSTEM SETUP**.

2 Drücken Sie Δ / ∇ zur Auswahl von "DAB SETUP", und drücken Sie anschließend auf **ENTER** oder \triangleright .

3 Drücken Sie Δ / ∇ zur Auswahl von "item", und drücken Sie anschließend auf **ENTER**.



Tuning Aid

Die Empfangsempfindlichkeit der aktuell eingestellten Frequenz wird angezeigt.

- Der Programmempfang ist ohne Nebengeräusche möglich, wenn sich der Cursor bis auf die rechte Seite der Feldstärken- oder Empfindlichkeitsanzeige bewegt.

Station Order

Die Serviceliste wird mithilfe des automatischen Suchlaufs erstellt.

MULTIPLEX (In Frequenzreihenfolge) \longleftrightarrow ALPHANUMERIC (In alphabetischer Reihenfolge)

DRC

(Dynamic Range Control)



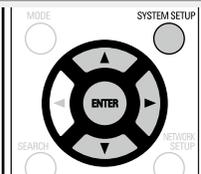
DAB Version

Die Versionsnummer des DAB-Moduls wird angezeigt.

DAB Initialize

Wenn die Funktion "DAB Initialize" ausgeführt wird, werden alle programmierten Speichereinstellungen für die Sender und DABs auf Null gesetzt.

1 Drücken Sie während des DAB Empfangs **SYSTEM SETUP**.



2 Drücken Sie Δ / ∇ zur Auswahl von "DAB SETUP", und drücken Sie anschließend auf **ENTER** oder \triangleright .

3 Drücken Sie Δ / ∇ zur Auswahl von "DAB INITIALIZE", und drücken Sie anschließend auf **ENTER** oder \triangleright .

4 Drücken Sie **ENTER**.

- Nach Abschluss der der Initialisierung wird der automatische Suchlauf gestartet.

☐ Grundfunktionen (👉 Seite 9)

☐ Einrichten des Alarms (👉 Seite 18)

☐ Weitere praktische Funktionen (👉 Seite 20)

☐ Über die Systemfunktionen (👉 Seite 21)

Einrichten des Alarms

Es kann ein täglicher Alarm, ein einmaliger Alarm und ein Alarm für den Einschlaf-Timer eingerichtet werden.

Alarmreihenfolge nach Priorität

Wenn sich die für die verschiedenen Alarme eingerichteten Zeiten überschneiden, besteht bei der Alarmreihenfolge folgende Priorität:

1. Einschlaf-Timer (Sleep timer)
2. Einmaliger Alarm
3. Täglicher Alarm



Wenn die aktuelle Uhrzeit nicht eingestellt ist, öffnen Sie den Modus zur Alarmeinrichtung, um in den Modus zur Uhrzeiteinstellung zu gelangen.

Einrichten des Alarms

• Täglicher Alarm ("EVERY DAY")

Die Wiedergabe beginnt und endet (das Gerät schaltet sich aus) täglich zu den eingestellten Zeiten.

• Einmaliger Alarm ("ONCE")

Die Wiedergabe beginnt und endet (das Gerät schaltet sich aus) nur einmal zu den eingestellten Zeiten.

1 Drücken Sie **SYSTEM SETUP**.

2 Wählen Sie mit Δ/∇ "**ALARM SETUP**" aus, und drücken Sie anschließend auf **ENTER** oder \triangleright .

3 Wechseln Sie über Δ/∇ in den Alarmmodus, und drücken Sie dann **ENTER** oder \triangleright .

```

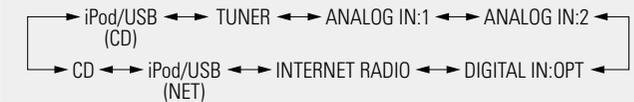
MODE SELECT
+ ONCE ALARM
-----
ONCE ↔ EVERYDAY
    
```



4 Wählen Sie mit Δ/∇ die Quelle aus, und drücken Sie dann **ENTER** oder \triangleright .

```

SOURCE SELECT
+ CD
-----
    
```



Nur, wenn "TUNER" ausgewählt ist

5 Wählen Sie mit Δ/∇ die Speichernummer aus, und drücken Sie dann **ENTER** oder \triangleright .

• Wenn für die ausgewählte Speichernummer kein Name gespeichert wurde, wird nach der Speichernummer die Frequenz angezeigt.

6 Wählen Sie über Δ/∇ die "Stunde" für die Alarmstartzeit aus, und drücken Sie dann **ENTER** oder \triangleright .

```

ON TIME
+ 10:00 > 00:00
-----
    
```

👉 Siehe auf der Rückseite

- 7** Wählen Sie über Δ/∇ die “Minuten” für die Alarmstartzeit aus, und drücken Sie dann **ENTER** oder \triangleright .

ON TIME
 † 10:30> 00:00
 / / / / /

- 8** Wählen Sie über Δ/∇ die “Stunde” für die Alarmstopzeit aus, und drücken Sie dann **ENTER** oder \triangleright .

OFF TIME
 † 10:30> 11:00
 / / / / /

- 9** Wählen Sie über Δ/∇ die “Minuten” für die Alarmstopzeit aus, und drücken Sie dann **ENTER** oder \triangleright .

OFF TIME
 † 10:30> 11:30
 / / / / /

- 10** Wählen Sie über $\triangleleft/\triangleright$ entweder “ON” oder “OFF” für den Alarm aus, und drücken Sie dann **ENTER**.

- Die Anzeige \odot leuchtet, und die Alarmeinstellungen werden angezeigt.
- Die Alarmeinstellungen werden 3 Sekunden lang angezeigt.

ONCE ALARM \triangleleft ON \triangleright
 EVERYDAY OFF

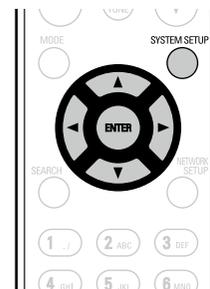
ONCE ALARM ON \odot
 EVERYDAY \triangleleft OFF \triangleright

- 11** Drücken Sie **POWER** \odot , um zum Standby-Betrieb umzuschalten.

Der Alarm-Standby-Modus ist eingerichtet, und die Netzanzeige leuchtet orange.

Einrichten des Alarms auf ON oder OFF

- 1 Drücken Sie **SETUP**.
- 2 Wählen Sie mit Δ/∇ “ALARM ON/OFF” aus, und drücken Sie anschließend auf **ENTER**.
- 3 Wählen Sie mit Δ/∇ , “ONCE” bzw. “EVERYDAY” aus.
- 4 Wählen Sie über $\triangleleft/\triangleright$ entweder “ON” oder “OFF” für den Alarm aus, und drücken Sie dann **ENTER**. Anschließend werden die Alarmeinstellungen angezeigt.



- In der Einstellung “OFF” ist der Einschlaf-Timer ausgeschaltet, die Alarmeinstellungen bleiben jedoch unverändert.

So überprüfen Sie die Alarmeinstellungen

- 1 Drücken Sie **SYSTEM SETUP**.
- 2 Wählen Sie mit Δ/∇ “ALARM ON/OFF” aus, und drücken Sie anschließend auf **ENTER**.
- 3 Wenn für die Alarmeinstellungen “ON” angezeigt wird, drücken Sie **ENTER**. Die Alarmeinstellungen werden 3 Sekunden lang angezeigt.

So ändern Sie die Alarmeinstellungen

Führen Sie die Schritte unter “Einrichten des Alarms” ([Seite 18](#)).

So ändern Sie die Einstellung beim Einrichten des Alarms

Drücken Sie \triangleleft .

Die Einstellfunktion kehrt wieder zum vorherigen Schritt zurück. Rufen Sie die Einstellung auf, die Sie ändern möchten, und nehmen Sie dann die gewünschte Einstellung vor.

Einstellen des Einschlaf-Timers

Diese Funktion verwenden Sie zur automatischen Umschaltung des Geräts nach einer bestimmten Zeitdauer (Minuten) in den Standby-Modus.

Der Einschlaf-Timer kann in 10-Minuten-Schritten auf bis zu 90 Minuten gestellt werden.

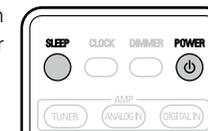
Drücken Sie während der Wiedergabe auf SLEEP, und wählen Sie die Uhrzeit.



- Nach etwa 5 Sekunden wird die Einstellung übernommen und das Display kehrt zum Ausgangszustand zurück.

Ein Schlaf-Timer deaktivieren

Drücken Sie entweder auf **SLEEP**, um “SLEEP OFF” auszuwählen, oder drücken Sie auf **POWER** \odot .



Prüfen der verbleibenden Zeit bis zur Aktivierung des Einschlaf-Timers

Drücken Sie **SLEEP**.

Weitere praktische Funktionen

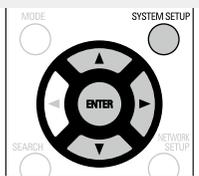
Einstellen des Optimierungsfilters für das SC-F109-Lautsprecheresystem (separat erhältlich)

Die Signaleigenschaften an den Lautsprecherausgängen des Receivers sind optimal auf das SC-F109 abgestimmt.

1 Drücken Sie **SYSTEM SETUP**.

2 Wählen Sie mit \triangle / ∇ "SPK OPTIMISE" aus, und drücken Sie anschließend auf **ENTER** oder \triangleright .

3 Wählen Sie mit \triangle / ∇ "ON" aus, und drücken Sie anschließend auf **ENTER** oder \triangleright .
Die Einstellung wird übernommen.



Automatisches Standby

Wenn sich das Gerät im Stopp-Modus befindet und für 30 Minuten kein Eingangssignal eingeht und keine Bedienung erfolgt, wechselt es automatisch in den Standby-Modus.

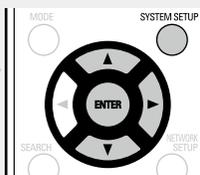
Für die Eingangsquelle "ANALOG IN:1" und "ANALOG IN:2" speziell gilt: Wenn das Gerät acht Stunden im Ruhezustand war, wechselt es automatisch in den Standby-Modus.

- Die Standardeinstellung für den Auto Standby-Modus ist "Ein".

1 Drücken Sie **SYSTEM SETUP**.

2 Wählen Sie mit \triangle / ∇ "AUTO STANDBY" aus, und drücken Sie anschließend auf **ENTER** oder \triangleright .

3 Wählen Sie mit \triangle / ∇ "ON" aus, und drücken Sie anschließend auf **ENTER** oder \triangleright .
Die Einstellung wird übernommen.



HINWEIS

In den folgenden Situationen funktioniert die Funktion Automatisches Standby nicht.

- Wenn die Quelle auf "TUNER" eingestellt ist.

Speicherung der letzten Funktion

Damit werden die Einstellungen, wie sie direkt vor dem Umschalten in den Standby-Modus waren, gespeichert.

Beim erneuten Einschalten des Geräts werden diese Einstellungen wieder so hergestellt, wie sie direkt vor dem Umschalten in den Standby-Modus waren.

Über die Systemfunktionen

HINWEIS

Schließen Sie keine Vorgängermodelle mit einem Systemkabel an dieses Gerät an. Die Geräte sind nicht kompatibel.

Geräteunterstützende Systemanschlüsse (separat erhältlich)

DCD-F109 (CD-Player)

DNP-F109 (Netzwerk-Audio-Player)

Was Sie mit den Systemfunktionen machen können

Wenn Systemanschlüsse zwischen dem DRA-F109, DCD-F109 (CD-Player separat erhältlich) und dem DNP-F109 (Netzwerk-Audio-Player separat erhältlich) hergestellt werden, können die unten beschriebenen Bedienungen durchgeführt werden.

Der DCD-F109, DNP-F109 kann über die Fernbedienung des Receivers bedient werden

(Seite 24 "Tasten zur Bedienung der Komponenten, die per Systemkabel angeschlossen sind")

Automatische Einschaltfunktion

(Seite 21 "Systemfunktionen")

Automatische Funktionsauswahl-Funktion

(Seite 21 "Systemfunktionen")

Alarmfunktion

(Seite 21 "Systemfunktionen")

Funktion Automatisches Standby

(Seite 21 "Systemfunktionen")

Systemanschlüsse herstellen

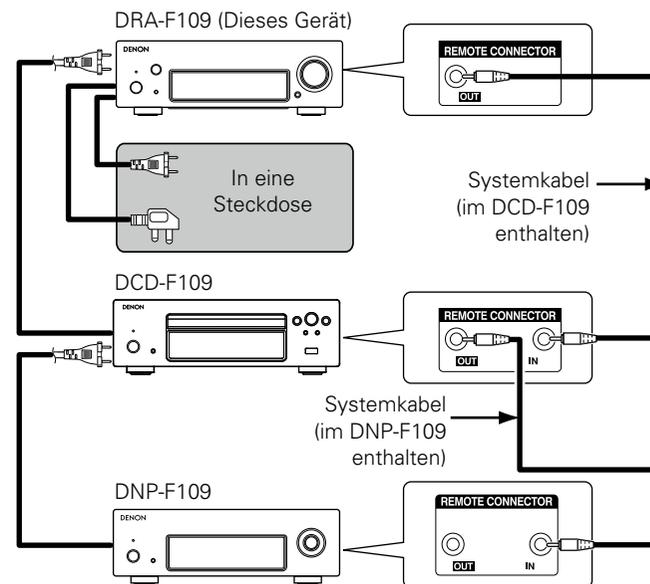
Schließen Sie zusätzlich zum Anschluss der Audiokabel auch die Systemkabel an.

Schließen Sie auch das Netzkabel des DCD-F109 (CD-Player, separat erhältlich) an den AC-Ausgang auf der Rückseite des Receivers (DRA-F109) an.

Schließen Sie das Netzkabel des DNP-F109 (Netzwerk-Audio-Player, separat erhältlich) an den Wechselstromausgang auf der Rückseite des DCD-F109 (CD-Player, separat erhältlich) an.

HINWEIS

Stellen Sie sicher, dass Sie das Netzkabel des DRA-F109 in eine Steckdose einstecken.

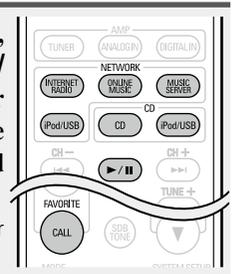


Systemfunktionen

Automatische Einschaltfunktion

Durch Drücken von ►/||, INTERNET RADIO, ONLINE MUSIC, MUSIC SERVER, iPod/USB (NETWORK), CD, iPod/USB (CD) oder FAVORITE CALL wird das entsprechende Gerät eingeschaltet und die Quelle wird automatisch auf DRA-F109 umgeschaltet.

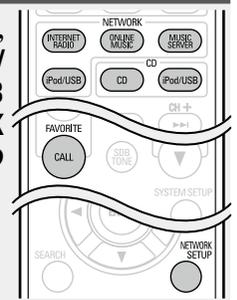
- Durch Drücken von ►/|| wird die zuvor ausgewählte Quelle wiedergegeben.



Automatische Funktionsauswahl-Funktion

Durch Drücken von INTERNET RADIO, ONLINE MUSIC, MUSIC SERVER, iPod/USB (NETWORK), CD, iPod/USB (CD) FAVORITE CALL oder NETWORK SETUP wird die Quelle von DRA-F109 automatisch umgeschaltet.

- Die derzeitige Abspielquelle hält an.



Alarmfunktion

Über die Alarmfunktion des DRA-F109 kann die Wiedergabe zu einer festgelegten Zeit gestartet werden.

- Weitere Einzelheiten finden Sie unter "Timer-gesteuerte Wiedergabe" "Einrichten des Alarms" (Seite 18)

Funktion Automatisches Standby

Wenn die Funktion Automatisches Standby auf dem DRA-F109, DCD-F109 oder DNP-F109 aktiviert ist, ist die Funktion Automatisches Standby für das gesamte F109-System aktiviert.



Informationen zur Funktion Automatisches Standby finden Sie auf Seite 20.

Informationen

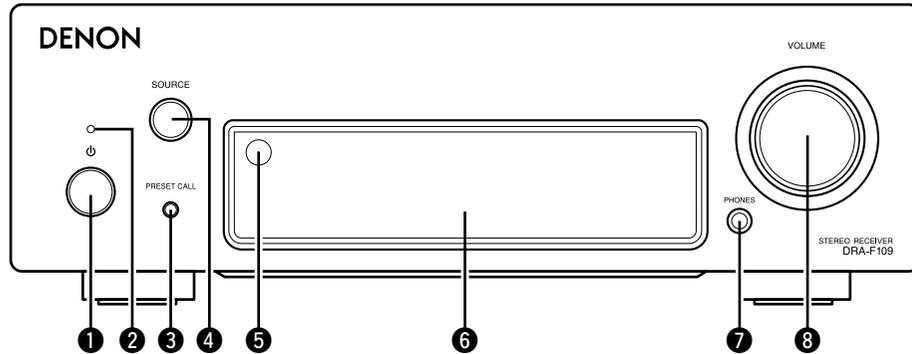
Im Folgenden haben wir einige Informationen zu diesem Gerät zusammengetragen. Heben Sie die Informationen für den Bedarfsfall gut auf.

- Teilebezeichnungen und Funktionen  [Seite 23](#)
- Erklärung der Fachausdrücke  [Seite 26](#)
- Fehlersuche  [Seite 27](#)
- Technische Daten  [Seite 28](#)
- Index  [Seite 28](#)

Teilebezeichnungen und Funktionen

Bedienfeld

Für Tasten, die hier nicht beschrieben sind, siehe die in Klammern () angegebene Seite.



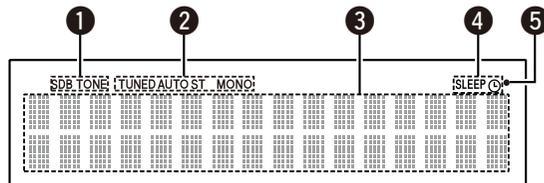
- ❶ **Stromversorgungstaste (b)** (9)
- ❷ **Netzanzeige** (9)
- ❸ **PRESET CALL-Taste** (13)
- ❹ **Knopf SOURCE** (11)
- ❺ **Fernbedienungsensensor** (26)
- ❻ **Display**
- ❼ **Knopf VOLUME** (11)
- ❽ **Kopfhörerbuchse (PHONES)**
Wenn an dieser Buchse Kopfhörer angeschlossen werden, wird über die angeschlossenen Lautsprecher kein Ton ausgegeben.

HINWEIS

Zur Vermeidung von Gehörschäden sollte die Lautstärke nicht übermäßig hoch eingestellt werden.

Display

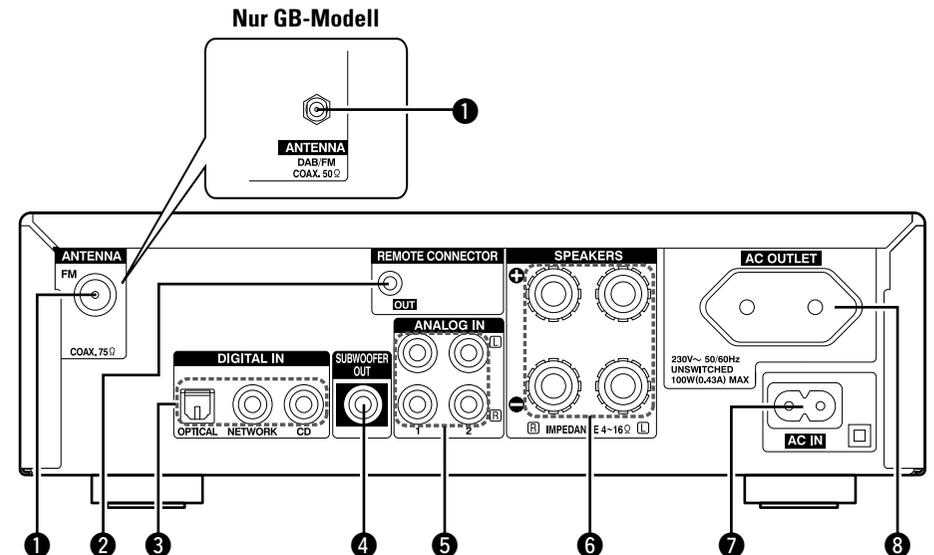
Für Tasten, die hier nicht beschrieben sind, siehe die in Klammern () angegebene Seite.



- ❶ **Klanganzeige** (11)
SDB: Leuchtet, wenn die Funktion Super Dynamic Bass auf "ON" geschaltet ist.
- TONE:** Leuchtet, wenn der Klang (Höhen/Tiefen) angepasst wird.
- ❷ **Tuner-Empfangsmodus-Kontrollleuchten** (12)
- ❸ **Informationsdisplay**
Hier erscheinen verschiedene Informationen.
- ❹ **Timeranzeige**
- ❺ **Anzeige des Empfangssignals der Fernbedienung**

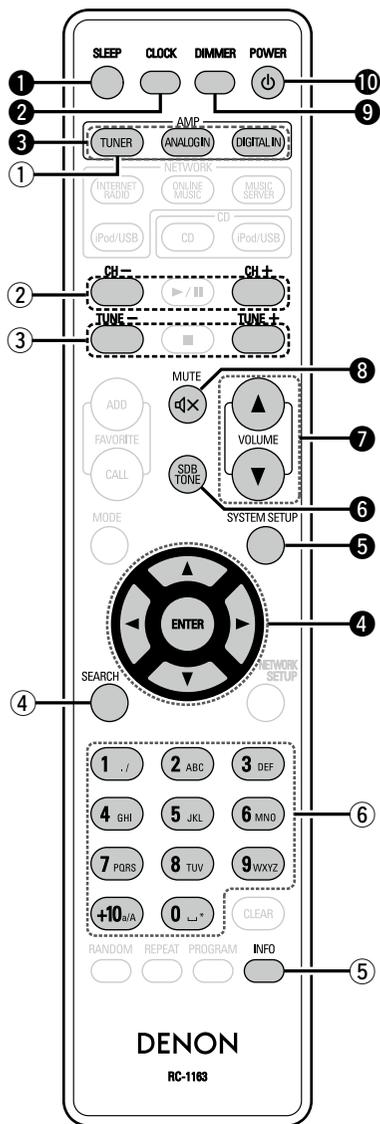
Rückseite

Für Tasten, die hier nicht beschrieben sind, siehe die in Klammern () angegebene Seite.



- ❶ **UKW-Antennenanschluss (ANTENNA)**
(nur für das kontinentaleuropäische Modell) (6)
- ❷ **DAB/UKW-Antennenanschluss (ANTENNA)**
(Nur GB-Modell) (6)
- ❸ **REMOTECONNECTOR-Buchse** (21)
- ❹ **Subwoofer-Anschluss (SUBWOOFER OUT)** (4)
- ❺ **Digitale-Audioanschluss (DIGITAL IN)** (5)
- ❻ **Analog-Audioanschlüsse (ANALOG IN)** (5)
- ❼ **Lautsprecheranschlüsse (SPEAKERS)** (4)
- ❽ **AC-Eingang (AC IN)** (7)
- ❾ **Wechselstrom-Ausgang (AC OUTLET)** (7)

Tasten zur Bedienung des Receivers



Verstärkerbedienung

Die folgenden Tasten können unabhängig von der gegenwärtig gewählten Funktion betätigt werden.

- ① SLEEP-Taste (19)
- ② CLOCK-Taste (10)
- ③ SOURCE-Tasten (AMP) (11)
- ④ Pfeiltasten ($\Delta \nabla \triangleleft \triangleright$) (10, 18)
- ⑤ ENTER-Taste (10, 18)
- ⑥ SYSTEM SETUP-Taste (10, 18)
- ⑦ SDB TONE-Taste (11)
- ⑧ VOLUME-Tasten ($\blacktriangle \blacktriangledown$) (11)
- ⑨ MUTE-Taste (M) (11)
- ⑩ DIMMER-Taste (11)
- ⑪ POWER-Taste (P) (9)

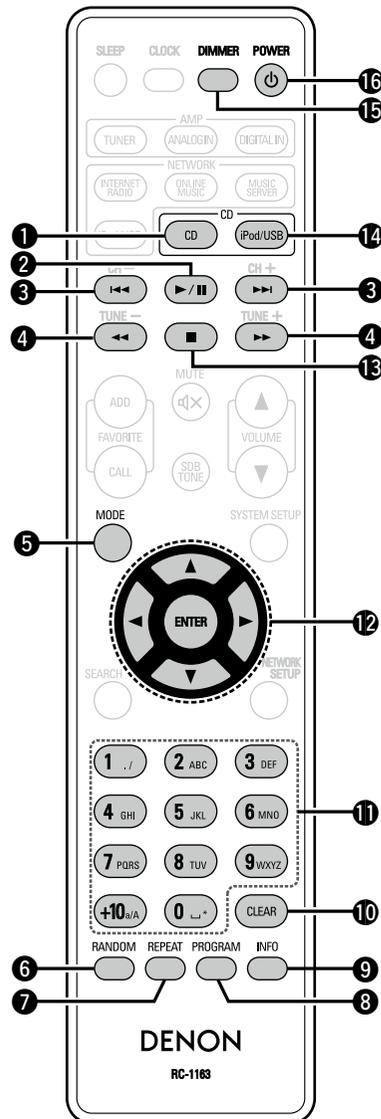
Tunerbedienung

Die folgenden Tasten können betätigt werden, wenn die Funktion "FM" eingestellt ist.

- ① SOURCE-Taste (TUNER) (12, 16)
- ② Tasten für voreingestellte Kanäle (CH +, -) (13)
- ③ Kanaltasten (TUNE +, -) (12, 16)
- ④ SEARCH-Taste (14)
- ⑤ Informationstaste (INFO) (14, 16)
- ⑥ Zahlentasten (0 - 9, +10) (13)

Tasten zur Bedienung der Komponenten, die per Systemkabel angeschlossen sind

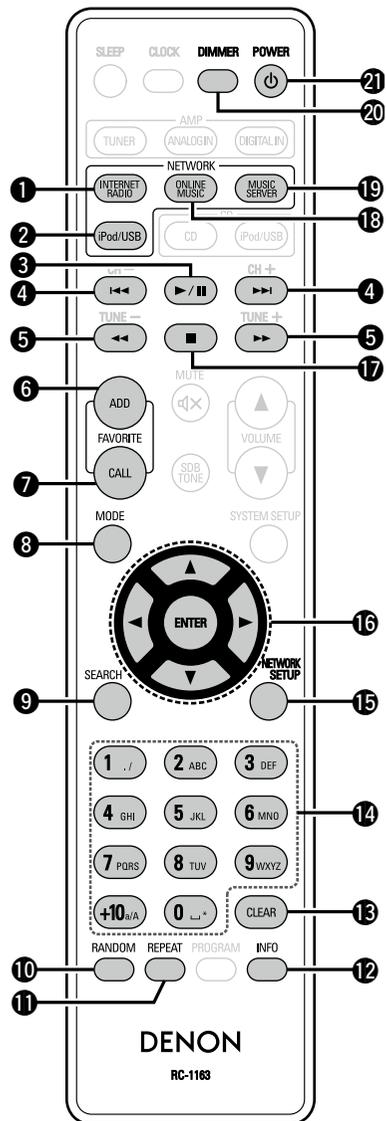
Erläuterungen zu den Systemfunktionen und den bedienbaren Komponenten finden Sie unter "Über die Systemfunktionen" (Seite 21).



CD-Bedienung

Die folgenden Tasten können betätigt werden, wenn die Funktion "CD/USB" eingestellt ist.

- ① SOURCE-Taste (CD)
- ② Wiedergabe-/Pausetaste ($\blacktriangleright/\text{II}$)
- ③ Rückwärts/Vorwärts überspringen ($\text{I} \lll, \ggg \text{I}$)
- ④ Schnell rückwärts/Schnell vorwärts (\lll, \ggg)
- ⑤ MODE-Taste
- ⑥ RANDOM-Taste
- ⑦ REPEAT-Taste
- ⑧ PROGRAM-Taste
- ⑨ Informationstaste (INFO)
- ⑩ CLEAR-Taste
- ⑪ Zahlentasten (0 - 9, +10)
- ⑫ Pfeiltasten ($\Delta \nabla \triangleleft \triangleright$)
- ⑬ ENTER-Taste
- ⑭ Stopp-Taste (\blacksquare)
- ⑮ SOURCE-Taste (iPod/USB)
- ⑯ DIMMER-Taste
- ⑰ POWER-Taste (P)



Bedienung des Netzwerk-Audio-Players

Die folgenden Tasten können betätigt werden, wenn die Funktion "NETWORK/USB" eingestellt ist.

- 1 INTERNET RADIO-Taste
- 2 SOURCE-Tasten (iPod/USB)
- 3 Wiedergabe-/Pausetaste (▶/||)
- 4 Rückwärts-/Vorwärts überspringen (◀◀, ▶▶)
- 5 Schnell rückwärts/Schnell vorwärts (◀◀, ▶▶)
- 6 FAVORITE ADD-Taste
- 7 FAVORITE CALL-Taste
- 8 MODE-Taste
- 9 SEARCH-Taste
- 10 RANDOM-Taste
- 11 REPEAT-Taste
- 12 Informationstaste (INFO)
- 13 CLEAR-Taste
- 14 Zahlentasten (0 – 9,+10)
- 15 NETWORK SETUP-Taste
- 16 Pfeiltasten (△▽◀▶)
- ENTER-Taste
- 17 Stop-Taste (■)
- 18 ONLINE MUSIC-Taste
- 19 MUSIC SEVER-Taste
- 20 DIMMER-Taste
- 21 POWER-Taste (⏻)

Mögliche Bedienungsweisen der Fernbedienung

Bedienen des DRA-F109

Bedienen von Komponenten, die über das Systemkabel mit dem DRA-F109 verbunden sind

Wenn dieses Gerät über ein Systemkabel an das folgende Gerät (separat erhältlich) angeschlossen wird, sendet es die Signale von der Fernbedienung zum jeweiligen Gerät, um die entsprechenden Vorgänge auf dem Gerät auszuführen.

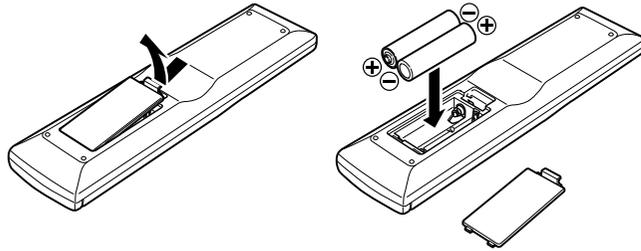
- DCD-F109 (CD-Player)
- DNP-F109 (Netzwerk-Audio-Player)



Erläuterungen zu den Systemverbindungen finden Sie unter "Über die Systemfunktionen" ([Seite 21](#)).

Einlegen der Batterien

- ① Nehmen Sie die Abdeckung von der Rückseite der Fernbedienung ab.
- ② Legen Sie zwei R03/AAA Batterien in das Batteriefach in der aufgezeichneten Richtung ein.



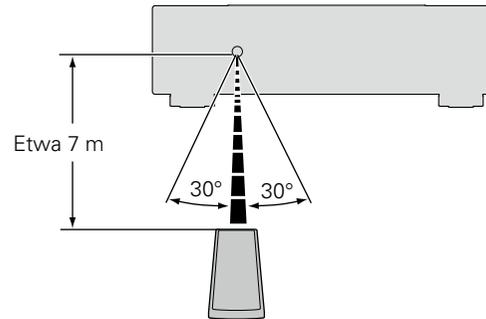
- ③ Setzen Sie die Abdeckung wieder ein.

HINWEIS

- Legen Sie die vorgeschriebenen Batterien in die Fernbedienung ein.
- Tauschen Sie die Batterien aus, wenn das Gerät nicht bedient werden kann, obwohl die Fernbedienung direkt vor dem Gerät betätigt wird. (Die im Lieferumfang enthaltenen Batterien dienen nur der Überprüfung der Funktionstüchtigkeit. Ersetzen Sie sie rechtzeitig durch neue Batterien.)
- Beachten Sie beim Einsetzen der Batterien die richtige Polung, die mit den Symbolen \oplus und \ominus im Batteriefach angegeben ist.
- Beachten Sie folgende Hinweise, um Schäden oder ein Auslaufen der Batterien zu vermeiden:
 - Verwenden Sie neue und alte Batterien nicht zusammen.
 - Verwenden Sie nicht zwei unterschiedliche Batteriearten.
 - Versuchen Sie nicht, Trockenbatterien aufzuladen.
 - Batterien dürfen nicht kurzgeschlossen, zerlegt, aufgeheizt oder ins Feuer geworfen werden.
 - Lagern Sie die Batterie nicht an einem Ort, an dem sie direktem Sonnenlicht oder extrem hohen Temperaturen ausgesetzt ist, wie z. B. in der Nähe eines Heizgeräts.
- Wenn eine Batterie ausläuft, wischen Sie die Flüssigkeit im Batteriefach sorgfältig auf, und legen Sie neue Batterien ein.
- Nehmen Sie die Batterien aus der Fernbedienung, wenn diese längere Zeit nicht benutzt wird.
- Verbrauchte Batterien müssen entsprechend der örtlichen Bestimmungen bezüglich Batterie-Abfallbeseitigung entsorgt werden.
- Die Funktion der Fernbedienung kann bei Verwendung von Akkus beeinträchtigt sein.

Arbeitsbereich der Fernbedienung

Richten Sie die Fernbedienung bei der Bedienung auf den Fernbedienungssensor.



HINWEIS

- Das Gerät oder die Bedienung über die Fernbedienung funktionieren möglicherweise nicht richtig, wenn der Fernbedienungssensor direktem Sonnenlicht, starkem künstlichen Licht aus Leuchtstofflampen oder Infrarotlicht ausgesetzt ist.
- Bei der Verwendung von 3D-Videogeräten, die Funksignale zwischen den einzelnen Geräten (z. B. Monitor, 3D-Brillen, 3D-Übertragungseinheit usw.) übertragen (z. B. Infrarotsignale usw.), funktioniert die Fernbedienung möglicherweise aufgrund von Interferenzen durch diese Funksignale nicht. Passen Sie in diesem Fall die Richtung und den Abstand der 3D-Kommunikation für jedes Gerät an, und überprüfen Sie, ob der Betrieb der Fernbedienung durch diese Signale nicht beeinträchtigt wird.

Erklärung der Fachausdrücke

D

Dynamischer Bereich

Die Differenz zwischen dem maximalen unverzerrten Klangpegel und dem minimalen Klangpegel, der über dem vom Gerät ausgesendeten Geräusch wahrnehmbar ist.

L

Lautsprecherimpedanz

In Ω (Ohm) angegebener Wechselstromwiderstandswert. Je kleiner dieser Wert ist, desto größer ist die Stromstärke.

S

Schutzschaltung

Diese Funktion verhindert Schäden an den Bauteilen innerhalb des Netzteils bei Auftreten einer Störgröße wie z. B. einer Überlastung oder Überspannung.

Bei diesem Gerät blinkt die Netzanzeige und das Gerät wechselt im Störfall in den Standby-Modus.

Fehlersuche

Sollte ein Problem auftreten, überprüfen Sie zuerst Folgendes:

1. Sind alle Verbindungen korrekt?
2. Wird das Gerät entsprechend der Beschreibungen im Bedienungshandbuch bedient?
3. Funktionieren die anderen Systemkomponenten einwandfrei?

Wenn diese Einheit nicht richtig funktioniert, prüfen Sie die in der Tabelle unten aufgeführten Einzelheiten. Sollte das Problem bestehen bleiben, liegt eventuell eine Fehlfunktion vor.

Trennen Sie in diesem Fall sofort die Stromversorgung und wenden Sie sich an das Geschäft, in dem Sie das Gerät kauften.

[Allgemein]

Symptom	Ursache	Gegenmaßnahme	Seite
Wenn die Stromversorgung eingeschaltet wird, leuchtet die Netzanzeige nicht auf und es wird kein Ton ausgegeben.	<ul style="list-style-type: none"> • Das Netzkabel ist nicht richtig angeschlossen. 	<ul style="list-style-type: none"> • Überprüfen Sie, dass die Netzstecker sicher im Wechselstromeingang des DRA-F109 und in der Wandsteckdose stecken. 	7
Die Netzanzeige leuchtet auf, aber es wird kein Ton ausgegeben.	<ul style="list-style-type: none"> • Die Lautsprecherkabel sind nicht ordnungsgemäß angeschlossen. • Die Funktion wechselt nicht zu der Eingangsquelle, die Sie zur Wiedergabe aktivieren möchten. • Die Lautstärke ist zu leise eingestellt. 	<ul style="list-style-type: none"> • Stecken Sie das Kabel richtig ein. 	4
		<ul style="list-style-type: none"> • Wechseln Sie zur gewünschten Funktion. • Passen Sie die Lautstärke entsprechend an. 	11
Auf einer Seite wird kein Ton ausgegeben.	<ul style="list-style-type: none"> • Die Lautsprecherkabel sind nicht ordnungsgemäß angeschlossen. • Die Eingangskabel sind nicht ordnungsgemäß angeschlossen. • Der Links-/Rechtausgleich ist ausgeschaltet. 	<ul style="list-style-type: none"> • Stecken Sie das Kabel richtig ein. 	4
		<ul style="list-style-type: none"> • Stecken Sie das Kabel richtig ein. 	5
		<ul style="list-style-type: none"> • Passen Sie den Links-/Rechtausgleich entsprechend an. 	11
Bei Stereo-Quellen ist die Stellung der Instrumente verkehrt herum.	<ul style="list-style-type: none"> • Die Lautsprecher- oder Eingangskabel sind verkehrt herum angeschlossen. 	<ul style="list-style-type: none"> • Überprüfen Sie die Anschlüsse und korrigieren Sie diese gegebenenfalls. 	4, 5

[Fernbedienung]

Symptom	Ursache	Gegenmaßnahme	Seite
Das Gerät arbeitet bei der Bedienung mit der Fernbedienung nicht richtig.	<ul style="list-style-type: none"> • Batterien sind verbraucht. • Die Bedienung erfolgt von außerhalb des spezifizierten Bereiches (Abstandes). • Hindernis zwischen dem Hauptgerät und der Fernbedienung. • Die Batterien sind nicht in der richtigen Richtung, wie es mit den Polaritätsmarkierungen im Batteriefach gekennzeichnet ist, eingelegt. • Der Fernbedienungssensor ist einer starken Lichtquelle ausgesetzt (direkte Sonnenbestrahlung, Leuchtstoffröhre etc.). 	<ul style="list-style-type: none"> • Durch neue Batterien ersetzen. • Innerhalb des spezifizierten Bereiches bedienen. 	26 26
		<ul style="list-style-type: none"> • Das Hindernis beseitigen. 	–
		<ul style="list-style-type: none"> • Legen Sie die Batterien in der richtigen Richtung so ein, wie es im Batteriefach mit den Polaritätsmarkierungen gekennzeichnet ist. • Bewegen Sie das Gerät an einen Ort, an dem es keiner direkten Beleuchtung ausgesetzt ist. 	26 26

[Tuner]

Symptom	Ursache	Gegenmaßnahme	Seite
Brummende Störgeräusche bei UKW-Übertragungen.	<ul style="list-style-type: none"> • Das Antennenkabel ist nicht richtig angeschlossen. • Die Störgeräusche werden von einem in der Nähe befindlichen Elektrogerät mit einem Mikroprozessor verursacht, oder das Signal des Radiosenders ist zu schwach. 	<ul style="list-style-type: none"> • Schließen Sie die Antenne richtig an. • Ändern Sie die Geräte oder den Verlauf der Verbindungskabel, die Ausrichtung der Antenne usw. 	6 –

Technische Daten

Receiver-Bereich

Nennausgang:	2-Kanalbetrieb 65 W + 65 W (an 4 Ω/Ohm, 1 kHz, Gesamtklirrfaktor 0,7 %)	
Musikleistung:	80 W + 80 W (an 4 Ω/Ohm)	
Hochfrequenzverzerrung:	0,1 % (Nennausgang: -3 dB), 4 Ω/Ohm, 1 kHz	
Ausgänge:	Lautsprecher 4 ~ 16 Ω/Ohm Geeignet für Kopfhörer/Stereo-Kopfhörer	
Empfangsfrequenzbereich:	UKW : 87,50 MHz ~ 108,00 MHz DAB : BAND III 170 MHz ~ 240 MHz	
Empfangsempfindlichkeit:	UKW : 1,2 µV / 75 Ω/Ohm DAB : -93 dBm	
UKW-Kanaltrennung:	30 dB (1 kHz)	
UKW-Rauschabstand:	Monaural : 74 dB	Stereo : 70 dB
UKW-Klirrfaktor:	Monaural : 0,3 %	Stereo : 0,4 %
Tonsteuerung:	SDB : 100 Hz + 10 dB BASS : 100 Hz ± 8 dB TREBLE : 10 kHz ± 8 dB	
Frequenzbereich:	10 Hz ~ 40 kHz (+0,5 dB, -3 dB) (SOURCE DIRECT: ON)	

Uhr-, Timer-Bereich

Uhrtyp:	Synchronisationssystem der Stromquellenfrequenz (±60 Sekunden pro Monat)
Timer:	Reguläre Einschlafzeit / Einmalige Einschlafzeit: Jeweils ein System Einschlaf-Timer : Max. 90 Minuten

Allgemein

Stromversorgung:	230 V Wechselstrom, 50/60 Hz
Leistungsaufnahme:	48 W 0,3 W (Bereitschaft)

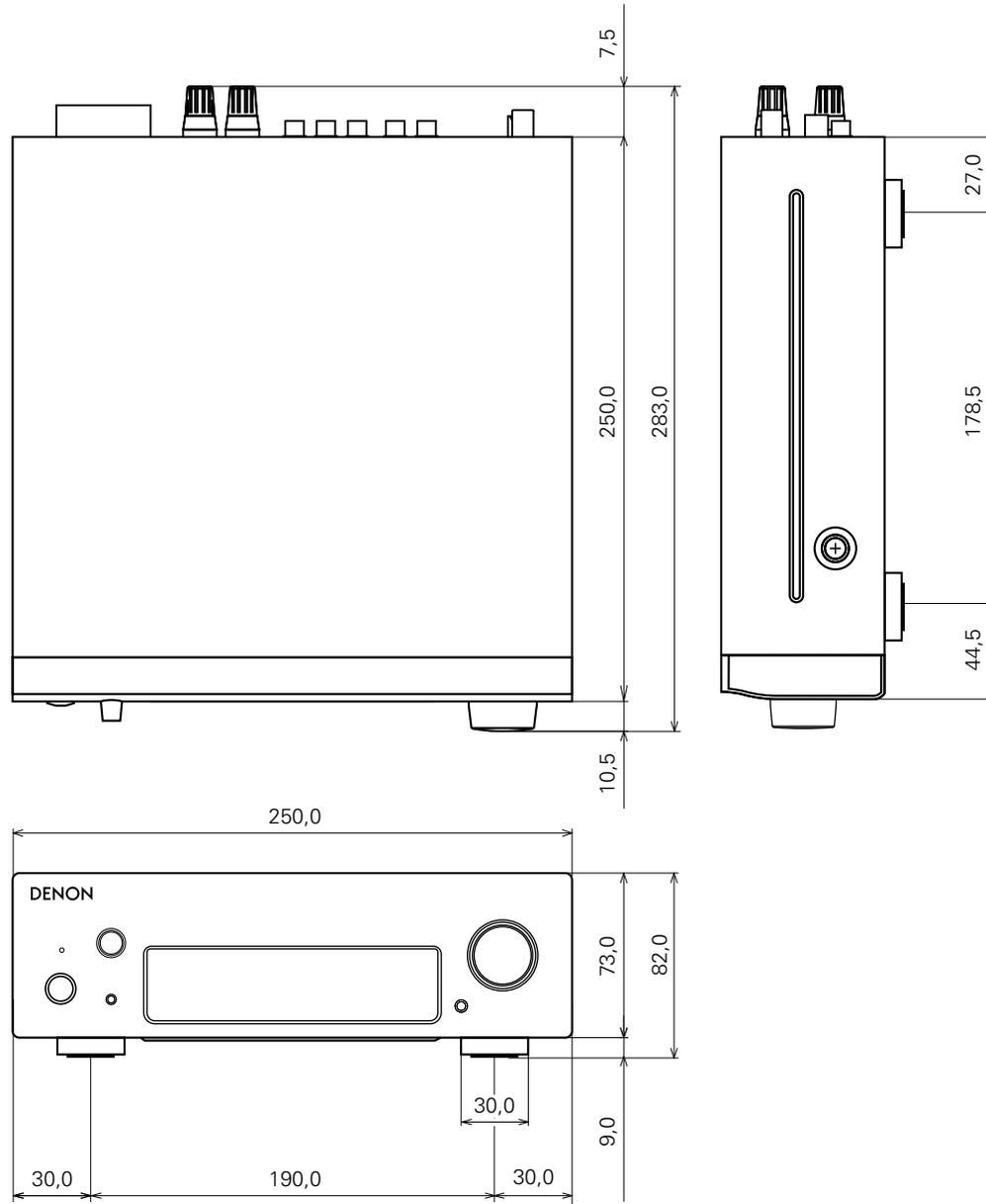
* Änderungen der technischen Daten und des Designs zum Zwecke der Verbesserung ohne Ankündigung vorbehalten.

Index

A	Aktuelle Uhrzeit 10	L	Lautsprecherimpedanz 4, 26
	Alarm 18		Lautstärke 11
	Anschluss	P	PTY 14
	Antenne 6		R
	CD-Player 5		RDS 14
	Lautsprecher 4		RT 15
	Netzkabel 7		Rückseite 23
	Netzwerk-Audio-Players 5	S	Schutzschaltung 4, 26
	Subwoofer 4		SDB 11
	TV 5		S.DIRECT 11
	Anzeigehelligkeit 11		Sleep Timer 19
			Stromversorgung einschalten 9
B	BALANCE 11		Stummschaltung 11
	BASS 11		Subwoofer 4
	Bedienfeld 23	T	
C	CT 15		TP 15
			TREBLE 11
D	DAB (Digital Audio Broadcasting) 16	U	UKW-Zimmerantenne 6
	DAB/FM-Zimmerantenne 6		W
	Display 23		Wiedergabe
	Dynamischer Bereich 26		DAB 16
E			UKW 12
	Eingangsquelle 11	Z	Zubehör 2
F			
	Fernbedienung 24		
	Einlegen der Batterien 26		
K			
	Kabel		
	Audiokabel 4		
	Koaxiales Digitalkabel 4		
	Lautsprecherkabel 4		
	Optisches Kabel 4		
	Subwoofer-Kabel 4		
	Klang 11		
	Kondensation 2		
	Kopfhörer 23		

Abmessungen

Einheit : mm



Gewicht : 2,6 kg

Vorbereitungen

Bedienungsmöglichkeiten

Informationen

